



Presseinformation

Import Promotion Desk zeigt Protea- und Fynbos-Vielfalt auf der IFTF Neben Blumenfarmen aus Südafrika stellen Produzenten aus Ecuador, Kenia und Kolumbien ihr Schnittblumenangebot auf dem IPD-Messestand vor: B4.20

Bonn/Berlin, 29.09.2025 – Südafrika ist bekannt für seine einzigartige Fynbos-Vegetation: Das Import Promotion Desk (IPD) bringt die besondere Pflanzenwelt, zu der Proteen, Leucodendron, Leucospermum und Brunia gehören, auf die International Floriculture Trade Fair (IFTF) vom 4. bis 6. November. Das südafrikanische Schnittblumenangebot wird ergänzt durch Summer Flowers aus Kenia sowie Nelken aus Kolumbien und einer großer Rosenauswahl aus Ecuador, Kenia und Kolumbien.

Die kleinen und mittelständischen Blumenfarmen in Südafrika haben sich auf den Anbau von Fynbos-Pflanzen spezialisiert. Besondere Sorten, wie zum Beispiel die Silber-Brunia, werden zudem in Wildsammlung gewonnen. Dabei achten die Unternehmen auf Nachhaltigkeit, um die Artenvielfalt zu bewahren. Bei der Kultivierung bilden die Proteen einen Schwerpunkt. Die beiden Unternehmen im IPD-Programm „Bosjes“ und „Concordia“ bauen verschiedenen Proteensorten, darunter auch die Königsprotea, an. Aufgrund der großen Nachfrage hat „Concordia Flowers“ auch Proteen-Sträucher im Portfolio. Zusätzlich zu den Proteen werden die Fynbos-Pflanzen Leucospermum und Leucodendron auf der IFTF die Blicke auf sich ziehen. Das Unternehmen „Nikwaflora“ bietet außerdem neben einer großen Fynbos-Vielfalt auch Schnittgrün wie Grevillea Ivanhoe oder Viburnum an.

Aus Kenia finden die IFTF-Besucher eine große Auswahl an Summer Flowers auf dem IPD-Stand, darunter Schleierkraut, Hypericum und Kängurupfoten. Ein Farbenmeer bildet die Nelkenvielfalt aus Kolumbien. Wer neue Anbieter von Rosen sucht, wird ebenfalls auf dem IPD-Messestand fündig: Sieben Blumenfarmen aus Ecuador, Kenia und Kolumbien kultivieren qualitativ hochwertige Rosen und zeigen ihre Sortenvielfalt auf die IFTF im niederländischen Vijfhuizen.

IPD auf der IFTF: B4.20



Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet kleinen und mittelständischen Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren, die ihr unternehmerisches Engagement nachhaltig gestalten wollen, erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte und Services.

Aktuell ist das IPD in 21 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Senegal, Südafrika, Sri Lanka, Tansania, Tunesien, Ukraine und Usbekistan. Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltiger Fisch und Meeresfrüchte, Schnittblumen, nachhaltiger Tourismus und IT-Outsourcing.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Das IPD gehört dem Netzwerk „Partners in Transformation – Business & Development Network“ an, in dem die BMZ-Programme für Wirtschaftsakteure organisiert sind. Ziel der „Partners in Transformation“ ist es, die sozial-ökologische und feministische Wirtschaftstransformation in den Partnerländern voranzutreiben.

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg
IPD Koordinatorin Marketing / PR
Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63
E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer
w communications
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14
E-Mail: a.winzer@w-communications.de